

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Das Störungsbild der Posttraumatischen Verbitterungsstörung (PTED) .....</b>	<b>1</b>
1.1	Klinisches Bild .....	1
1.2	Definition und diagnostische Kriterien der PTED .....	5
1.3	Differenzialdiagnostik der PTED .....	7
1.3.1	Differenzierung von Intrusionen, Grübeln und verwandten Symptomen .....	7
1.3.2	Abgrenzung der PTED von anderen psychischen Störungen .....	11
1.3.2.1	Anpassungsstörung .....	12
1.3.2.2	Phobie .....	13
1.3.2.3	Posttraumatische Belastungsstörung (PTSD) .....	13
1.3.2.4	Depression .....	15
1.3.2.5	Persönlichkeitsstörung .....	15
1.3.2.6	Paranoia, anhaltende wahnhafte Störung, schizotype oder schizophrene Störung, Querulantenwahn .....	16
1.3.3	Abgrenzung der PTED von anderen Verbitterungsreaktionen .....	17
1.4	Verbitterung und Aggression .....	18
1.5	Epidemiologie von Verbitterung und PTED .....	19
<b>2</b>	<b>Störungstheorien und -modelle .....</b>	<b>24</b>
2.1	Verbitterungsreaktionen bei Kränkung und Ungerechtigkeit .....	24
2.2	Emotionstheoretische Überlegungen .....	26
2.3	Funktionalität von Verbitterung .....	28
2.4	Verletzung zentraler Grundannahmen .....	30
2.5	„Belief in a just world“-Psychologie .....	32
2.6	Ungerechtigkeit und Verbitterung im gesellschaftlichen Kontext ...	34
<b>3</b>	<b>Resilienz und Schutzfaktoren bei Kränkung .....</b>	<b>36</b>
3.1	Weisheit .....	36
3.2	Vergebung .....	38
3.3	Intelligenz und Problemlösefähigkeiten .....	40
3.4	Emotionale Intelligenz .....	40
3.5	Kontrollattributionen, Sinnfindung und Kohärenzerleben .....	41
3.6	Moral .....	42

V

<b>4</b>	<b>Diagnostik der Verbitterungsstörung</b>	<b>43</b>
4.1	Selbstrating- und Screening-Verfahren	43
4.2	Standardisiertes diagnostisches Interview für PTED	43
<b>5</b>	<b>Die Behandlung der PTED</b>	<b>44</b>
5.1	Grundlegende Therapieprobleme	44
5.2	Aufbau einer tragfähigen therapeutischen Beziehung	47
5.3	Exploration des kritischen Lebensereignisses	48
5.4	Exploration von Intrusionen, Emotionen, Rachefantasien und Alltagsveränderungen	51
5.5	Schaffung eines Behandlungsauftrags und Herstellung einer Änderungsmotivation	54
5.6	Weisheitstherapie	57
5.6.1	Grundstruktur der Weisheitstherapie	57
5.6.2	Die „Methode der unlösbaren Probleme“	58
5.6.3	Identifikation mit dem fiktiven Opfer	62
5.6.4	Emotionswahrnehmung und -akzeptanz	63
5.6.5	Perspektivwechsel	64
5.6.6	Empathie und Mitgefühl	66
5.6.7	Kontextualismus	67
5.6.8	Wertrelativismus	68
5.6.9	Selbstrelativierung	69
5.6.10	Selbstdistanz	70
5.6.11	Emotionale Serenität und Humor	71
5.6.12	Anspruchsrelativierung	73
5.6.13	Nachhaltigkeit	74
5.6.14	Ungewissheitstoleranz	77
5.6.15	Fakten- und Problemlösewissen	78
5.6.16	Strategiewissen und prototypische Problemlöser	80
5.6.17	Weisheitssentenzen	81
5.7	Exposition	82
5.8	Salutotherapie, Aktivitätsaufbau und Aufbau neuer Perspektiven	85
5.9	Psychotherapeutischer Umgang mit Selbst- und Fremdgefährdung	89
5.10	Gruppentherapie	92
<b>6</b>	<b>Empirische Evidenz und Wirksamkeit</b>	<b>93</b>
<b>7</b>	<b>Sozialmedizinische und juristische Aspekte</b>	<b>97</b>
7.1	Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit	97

7.2	Forensischer Umgang mit Gewaltfantasien .....	99
7.3	Schuldfähigkeit .....	100
<b>8</b>	<b>Weiterführende Literatur .....</b>	<b>101</b>
<b>9</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>102</b>
<b>10</b>	<b>Kompetenzziele und Lernkontrollfragen .....</b>	<b>109</b>
<b>11</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>112</b>
	PTED-Skala .....	112
	Standardisiertes diagnostisches Interview für PTED .....	114

## **Karten**

Dimensionen der Weisheit

Prototypische Problemlöser